



Protokoll Generalversammlung 2011

Datum / Zeit: 27. Oktober 2011, 13.15 – 14.00

Ort: Museum für Gestaltung, Zürich

Traktanden / ordre du jour

1. Protokoll der Generalversammlung vom 11.11.2010 in St. Gallen procès verbal de l'assemblée générale à St. Gall 11.11.2010

Der Präsident Christoph Rageth eröffnet die Generalversammlung und stellt fest dass Mitglieder statutengemäss eingeladen wurden.

Alle Protokolle sind auf der Homepage zu finden unter -> Interna -> GV-Protokolle.
Zum Protokoll der letztjährigen Versammlung gibt es keine Bemerkungen und Einwände.

2. Bericht des Präsidenten / rapport du président

Neu haben wir eine mehrsprachige Homepage. Zudem wurde die Homepage migriert.

Das Sekretariat wird seit mehr als einem Jahr operativ durch Luzi Rageth geführt. Der Vorstand ist sehr zufrieden mit der Art, wie es jetzt läuft.

Die MIBB-Arbeitsgruppe hatte am Vortrag ihr kleines Symposium inklusive Jahrestagung. Die MIBB-Website weist die Kliniken und Operateure aus, welche berechtigt sind, MIBB's durchzuführen. Die Arbeitsgruppe hat einen neuen Präsidenten, Gert Kampmann (Clinica St. Anna, Lugano), der auch als Vorstandsmitglied vorgeschlagen wird.

Das Senologie-Forum in Laax wird mangels Teilnahme durch Junge aufgegeben. Ebenso ist das IBUS-Seminar gefährdet. Ebenfalls klagt die SGUM über einen Teilnehmerschwund bei ihren Veranstaltungen. Deswegen wurde beschlossen, ein neues Konzept für ein curriculum zu entwickeln. *Es wird eine Diskussion geführt. Herr Deseö argumentiert, dass die Senologie immer mehr in Zentren durchgeführt wird und von daher das allgemeine Interesse an der Senologie seitens der Aerzte zurückgegangen ist.*

Brustzentren: Label in Zusammenarbeit mit der Krebsliga. Es fand am 24. August 2011 in Bern eine Informationsveranstaltung statt, an der die Krebsliga im Detail informierte. Weitere Informationen finden sich unter www.krebsliga.ch/q-label (franz.: www.liguecancer.ch/label_qualite). Dem Wunsch einer erleichterten Anerkennung für bereits zertifizierte Zentren wird entsprochen. Diese sind eingeladen, Vorschläge zum konkreten Ablauf zu machen. Ziel ist, jetzt die ersten fünf Zentren zu zertifizieren. *Es wird eine Diskussion geführt. Herr Eggimann, Münsterlingen, war zuwenig Zeit zur Verfügung gestellt. Günther Gruber weist darauf hin, dass es alle paar Monate eine Anmeldemöglichkeit geben wird. Aus praktischen Gründen war die erste sehr kurz angesetzt. Herr Ody (Genf) findet die Anforderungen zu restriktiv gehandhabt. Christoph Rageth verweist auf die Begründungen im Appendix 1.*

Die SBCDB-Datenbank (swiss breast centers database, vgl. www.sbcdb.ch) (Appendix 3, Silvia Ess) ist etabliert. Der Entscheid fiel auf die Firma Adjumed Services AG, welche auch schon die MIBB-Datenbank führt. An der Vorstandssitzung des Vortages wurden noch minimale Ergänzungen am SBCDB-Datensatz beschlossen. Diese sollen umgehend umgesetzt werden (zum Zeitpunkt des Versandes dieses Protokolls schon erfolgt).

Das Verhältnis zur SGGG / AGO war in der Vergangenheit erschwert. Heute ist man mit wichtigen gemeinsamen Themen im Gespräch.



Ein Screening ist ein zentrales Anliegen der SGS und es hat sich auf Bundesebene durchgesetzt (Couchepin hat die Kantone aufgefordert, es umzusetzen). Die gesamte Welschschweiz, der Tessin, St. Gallen, Bern, Thurgau und Graubünden sind mittlerweile an der Umsetzung. Die Zentralschweiz und der Kanton Zürich sind leider weiterhin reserviert. Noch immer sterben jedes Jahr 100 Frauen unnötig an Brustkrebs, der durch eine Früherkennung im Screening verhindert werden könnte.

Eine Mitgliedschaft bei der SIS wurde anvisiert, jedoch sind mehrere Anläufe im Vorstand gescheitert. Deswegen wird das Thema nun aufgegeben.

Die Zeitschrift « SENOLOGIE » hat ohne Rücksprache mit der SGS deren Mitgliedern plötzlich Rechnung gestellt. Die deutschen DGS-Mitglieder haben sie gratis. Gespräche verliefen erfolglos. *Carsten Viehl berichtet über die verschiedenen Abklärungen, welche aber bei ähnlichen Publikationen alle auf Kosten von CHF 50.00 pro Mitglied und Jahr hinausgelaufen wären, also eine Verdoppelung des Mitgliederbeitrages bedeuten würden. Die beste Alternative ist derzeit ein eigener Newsletter, der nun an die Hand genommen werden soll. Herr Eggimann fragt, ob auch eine reine online-Version des Newsletters geprüft wurde. Carsten Viehl hat dies abgeklärt, der Kosten-Unterschied zur Print-Version ist minim.*

3. Bericht der Generalsekretärin / rapport du secrétaire

Die Generalsekretärin bedankt sich beim operativen Sekretär, Luzi Rageth, für die tadellose Arbeit.

4. Bericht des Kassier / rapport du trésorier

Die Kassierin berichtet über die MIBB- und die SGS-Jahresrechnung gemäss Beilage.

5. Brustzentren / centres du sein (Gruber, Allgayer)

Günther Gruber bedankt sich besonders bei Kathrin Huwiler von der Krebsliga. Er sieht den ersten Zertifizierungen mit Freude entgegen.

6. Senologieforum / Forum Suisse de Sénologie (Delaloye)

Jean-François Delaloye findet, man müsste die Jungen mehr in Senologie ausbilden. Wir von der SGS haben die Aufgabe, die Jungen für die Senologie zu begeistern. Die SGS wird eine Arbeitsgruppe mit allen beteiligten Fachgesellschaften bilden, die einen Kursus für Senologie auf universitärem Niveau mit Abschluss-Diplom anbieten wird.

7. Congress 2011 (Umbricht)

Regula Umbricht hat einen sehr schönen, interessanten Kongress zusammengestellt. Barbara Vetsch hat ihn organisatorisch sehr gut umgesetzt. Besonders erfreulich ist, dass aller Voraussicht nach kein Defizit entstehen wird.

8. Congress 2012 Paris (Delaloye)

Das Ziel ist, einen Kongress zusammen mit den französischen und belgischen Fachgesellschaften abzuhalten. Dieser findet vom Mittwoch 14. Bis Freitag 16. November 2012 (Woche 46) in Paris statt.

9. Congress 2013 Luzern (Allgayer)

Anfangs Juni 2013 soll der Jahreskongress stattfinden.



10. Congress 2014 Lugano SGS/OeGS

Alberto Costa wird diesen Zweiländer-Kongress organisieren. Leider können wir keine Kongresse mit den deutschen Senologen mehr durchführen, da die deutschen Aussteller nicht mehr im Ausland sponsoren dürfen.

11. Mitglieder der SGS: Ein- und Austritte

Verstorben seit letzter GV

Dr. Lukas Hartmann, Sargans

Dr. Nicoli, Cugnasco

Austritte

Susanne Baer Altorfer, Zollikon

Jean-Pierre Baeriswyl, Fribourg

Pierre Becker, Meyrin

Hana Burger, Bern

Walter Cereda, Lugano

Raymond Corti, Stetten

Daniel V. Egloff, Lausanne

Renward Hauser, Zürich

Othmar Hutter, Rorschach

H. Isnard, Genève

Nicolas J. Lüscher, Basel

Giacomo Martinoni, Locarno

Peter Meyer-Fürst, Zürich

Andrea Mohr Klinik, Kreuzlingen

Jürg Pfister, St. Moritz

Marcel Rees, Uster

Karl Rohner

Markus Sauter, Zürich

Pierre Schnyder, Lausanne

Edith Tschöpel, Frauenfeld

Urs Uehlinger, Therwil

Astrid von Felten-Burkhard

Freitmitliedschaft

David Stucki, Genève

Bewerber

Reta Bossi Rhyner, Glarus

Antonello Calderoni, Lugano

Mihai A. Constantinescu, Bern

Christoph Gschwind, Männedorf

Uwe Güth, Winterthur

Maik Hauschild, Rheinfelden

Heike Heuer, Zürich

Adrienne Hoffmann, Luzern

Stefanie Huggle, Wetzikon

Achim Kaim, Aarau

Martina Gabriella Maranta, Chur

René Meyer, Rheinfelden

Maren Michael, Zürich

Nikolina Momcilovic, Bellinzona

Patrick Scherr, Winterthur

Walter Paul Weber, Basel

Raphael Wirth, Biel

Khalil Zaman, Lausanne



Schweizerische Gesellschaft für Senologie
Société Suisse de Sénologie
Società Svizzera di Senologia

Erika Rusterholz Verein "Brustkrebs - Wissen hilft weiter" Bachserstrasse 2 Neerach 8173

Ein Grossteil der Austritte kam durch die Bereinigung der Datenbank zustande. Das wird nächstes Jahr nochmals der Fall sein.

Die Bewerber werden alle mit Akklamation in der SGS begrüsst. Besonders erwähnt wird als ausserordentliches Mitglied der Verein „Wissen hilft weiter“.

Nachtrag zur Sitzung: Von folgenden Personen haben wir keine Adressen mehr:

*Leonor Alamo-Meystre
Michael Berghorn
Shina Ghafoor-Ameen
Daniel Guntern
Barbara Hüberli-Zahner
Ingrid Jahn
A.F. Julliard
H. Kahn
Sandra Korosec Jensen
Heiner Muche
Edith Rammer
O. Zeller
Jana Remschmidt*

Wenn jemand ihre Adresse kennt, soll er sie bitte an secretary@senology.ch senden, vielen Dank!

12. Wahlen / elections

Die folgende Zusammensetzung des Vorstandes wird vorgeschlagen:



Schweizerische Gesellschaft für Senologie
Société Suisse de Sénologie
Società Svizzera di Senologia

Präsident	PD Dr. J.C. Rageth, Gynäkologie, Zürich
1. Vizepräsident	PD Dr. C. Viehl, Chirurgie, Basel → Präsident im 2013
2. Vizepräsident	vakant
Past-Präsident	Prof. Dr. W. R. Marti, Chirurgie, Basel → Alberto Costa, Chirurgie, Ticino
1. Beisitzer	Prof. Dr. med. B. Allgayer, Radiologie, Luzern
2. Beisitzer	Prof. Dr. med. B. Thürlimann, Onkologie, St. Gallen
Generalsekretärin	Frau Dr. E. Garzoli, Radiologie, Zürich
Schriftführer	PD Dr. C. Viehl, Chirurgie, Basel
Kassierin	Frau Dr. V. Dupont-Lampert, Chirurgie, St. Gallen

Wissenschaftlicher Beirat

PD Dr. med. A. Günthert, Gynäkologie, Bern
Frau Prof. Dr. med. R. Caduff, Pathologie, Zürich
Dr. med. G. de Geer, Radiologie, Genève
Prof. Dr. med. J.-F. Delaloye, Gynäkologie, Lausanne
Frau Dr. med. S. Ess, VSKR, St. Gallen
Dr. med. G. Gruber, Radioonkologie, Zürich
Dr. med. M. Knauer, A-Feldkirch, Vertreter der OeGS
Prof. Dr. med. H. J. Müller, Med. Genetik, Basel → **Dr. Karl Heinemann, Med. Genetik, Basel**
Dr. med. C. Öhlschlegel, Pathologie, St. Gallen
Frau Prof. Dr. med. B. Pittet, chirurgie plastique, Genève
Prof. Dr. med. C. Rochlitz, Onkologie, Basel
Frau Dr. med. R. Umbricht, Plastische Chirurgie, Zürich
PD Dr. med. G. Vlastos, gynécologie, Genève
Frau Prof. Dr. med. I. Schreer, Vertreterin der DGS
Prof. Dr. med. M. Zuber, Chirurgie, Olten
neu Dr. Gert Kampmann, Radiologie, Lugano

Rechnungsprüfer

Prof. Dr. med. M. Zuber, Chirurgie, Olten
Dr. med. F. Haberthür, Gynäkologie, Binningen

13. Varia

Es wird keine Diskussion gewünscht.

Christoph Rageth bedankt sich bei allen für die Präsenz und nochmals bei Regula Umbricht für die Organisation.

Zürich, 9.12.2011, SGS Sekretariat c/o Adjumed Services, Luzi Rageth

Rechnung SGS

Ertrag

Bankzinsen	136.48
Mitgliederbeiträge	20123.6
Total Ertrag	20260.08

Aufwand

Steuer/ Bankaufwand	45.76
Homepage/Abo switch	504.05
Sekretariat	13825.11
Spesen (Vorstand)	3840.39

Total Aufwand **18215.31**

Kontoauszug 31.12.09	109 440.97
Kasse 31.12.10	111 506.14
Ertragsüberschuss	+2044.77

Rechnung MIBB

Anfangssaldo 17582.1

Ertrag

Mitgliederbeiträge 2500

Mitgliederbeiträge SGS 1023

Spenden 600

Zins 12.45

Total 4135.45

Aufwand

Abo Switch/Hompage 7873.3

Verrechnung-Steuer 4.35

Kontoführung 75.2

Spesen Vorstand 469.5

Sekretariat 271.9

Rückzahlung SGS 1048

Total 9742.25

Kasse am 31.12.10 11970.8

Negativer Ertragüberschuss 5611.30